



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei

Beteiligt:

HVG GmbH

Betreff:

Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters/einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH

Beratungsfolge:

07.06.2016 Kommission für Beteiligungen und Personal
16.06.2016 Haupt- und Finanzausschuss
30.06.2016 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

- I) Der Rat der Stadt Hagen beschließt, Herrn/Frau _____ als stimmberechtigten Vertreter bzw. als stimmberechtigte Vertreterin der Stadt Hagen in die Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH am 05.07.2016 zu entsenden.
- II) Ausschließlich für den Fall einer plötzlichen Verhinderung des unter 1. bestellten Vertreters/der unter 1. bestellten Vertreterin bestellt der Rat Herrn / Frau _____ als stimmberechtigten Vertreter / stimmberechtigte Vertreterin für die unter 1. genannte Gesellschafterversammlung.
- III) Er/Sie wird vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses zu DS 0471/2016, die im nicht-öffentlichen Teil beraten wird, beauftragt,
 1. den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 in der vorgelegten Form festzustellen und der vorgeschlagenen Ergebnisverwendung zuzustimmen, sowie
 2. den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2015 zu entlasten.



Kurzfassung

entfällt

Begründung

Die HAGENagentur GmbH, an der die Stadt Hagen mit 50,08% beteiligt ist, wird ihre Gesellschafterversammlung am 05.07.2016 abhalten. Hierzu ist ein/e stimmberechtigte/r Vertreter/in der Stadt Hagen zu entsenden.

- ➔ Die Details zu dem Jahresabschluss 2015 können der DS 0471/2016 entnommen werden, die im nichtöffentlichen Teil behandelt wird. Aus Sicht des Beteiligungscontrollings der HVG bestehen gegen die Feststellung des Jahresabschlusses und der vorgeschlagenen Verwendung des Jahresüberschusses keine Bedenken.

Für die Gesellschafterversammlung am 18.12.2015 wurde Herr Martin Erlmann als stimmberechtigter Vertreter entsandt.

Der Rat der Stadt Hagen wird um einen entsprechenden Beschluss gebeten.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Erik O. Schulz, Oberbürgermeister



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichnen:

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei
HVG GmbH

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:
